

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hochsauerlandkreis

Mai 2022



**Sperrfrist:  
31.05.2022, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Hochsauerlandkreis
<b>Berichtsmonat:</b>	Mai 2022
<b>Erstellungsdatum:</b>	26.05.2022
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	30.06.2022
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0211 / 4306-331
<b>Fax:</b>	Fax: 0211 / 4306-470
<b>Internet:</b>	<a href="https://statistik.arbeitsagentur.de">https://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2022.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

### Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

### Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Hochsauerlandkreis

Mai 2022

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>

[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Hochsauerlandkreis  
Mai 2022

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	8.409	8.495	8.601	-86	-1,0	-1.801	-17,6	-16,8	-17,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	5.143	5.243	5.356	-100	-1,9	-1.282	-20,0	-19,9	-21,0
54,2% Männer	2.790	2.873	2.988	-83	-2,9	-715	-20,4	-20,2	-20,6
45,8% Frauen	2.353	2.370	2.368	-17	-0,7	-567	-19,4	-19,4	-21,5
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	423	430	457	-7	-1,6	-176	-29,4	-27,9	-30,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	51	54	7	13,7	-23	-28,4	-41,4	-43,8
40,1% 50 Jahre und älter	2.063	2.115	2.145	-52	-2,5	-319	-13,4	-12,7	-11,9
28,8% dar. 55 Jahre und älter	1.479	1.509	1.524	-30	-2,0	-136	-8,4	-7,5	-6,2
43,7% Langzeitarbeitslose	2.248	2.295	2.334	-47	-2,0	-519	-18,8	-18,2	-16,5
10,3% Schwerbehinderte Menschen	528	523	520	5	1,0	-32	-5,7	-6,8	-13,2
25,9% Ausländer <sup>*)</sup>	1.333	1.352	1.374	-19	-1,4	-329	-19,8	-19,9	-19,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	880	1.008	924	-128	-12,7	-84	-8,7	-3,7	1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	362	477	386	-115	-24,1	-38	-9,5	-0,6	-6,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	163	192	18	11,0	-6	-3,2	-20,5	3,2
seit Jahresbeginn	5.101	4.221	3.213	x	x	-285	-5,3	-4,5	-4,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	977	1.119	1.109	-142	-12,7	-113	-10,4	-11,8	-12,1
dar. in Erwerbstätigkeit	349	420	444	-71	-16,9	-71	-16,9	-17,3	-21,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	245	263	-35	-14,3	-16	-7,1	-5,4	24,1
seit Jahresbeginn	5.263	4.286	3.167	x	x	-398	-7,0	-6,2	-4,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,6	x	x	x	4,3	4,4	4,5
dar. Männer	3,5	3,5	3,7	x	x	x	4,3	4,4	4,6
Frauen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	4,3	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,7	x	x	x	3,5	3,4	3,8
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	1,0	x	x	x	1,5	1,5	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,8	x	x	x	4,3	4,4	4,4
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,3	4,3	x	x	x	4,6	4,8	4,8
Ausländer <sup>*)</sup>	10,1	10,5	10,7	x	x	x	12,9	13,6	13,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	4,7	4,8	4,9
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.399	6.489	6.558	-90	-1,4	-1.271	-16,6	-16,2	-17,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.300	7.395	7.452	-95	-1,3	-1.311	-15,2	-14,8	-16,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.327	7.424	7.484	-97	-1,3	-1.319	-15,3	-14,8	-16,4
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	5,0	x	x	x	5,7	5,7	5,9
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.907	1.968	2.023	-61	-3,1	-474	-19,9	-20,8	-24,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.544	7.572	7.599	-28	-0,4	-1.057	-12,3	-11,6	-12,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.930	2.902	2.899	27	0,9	-214	-6,8	-8,8	-10,1
Bedarfsgemeinschaften	5.619	5.651	5.708	-32	-0,6	-782	-12,2	-11,4	-11,4
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	492	562	470	-70	-12,5	16	3,4	2,6	-1,3
Zugang seit Jahresbeginn	2.692	2.200	1.638	x	x	371	16,0	19,2	26,3
Bestand	3.763	3.641	3.659	122	3,4	1.099	41,3	34,4	40,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

Hochsauerlandkreis

Mai 2022

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	3.714	3.775	3.832	-61	-1,6	-1.182	-24,1	-23,4	-24,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.096	2.153	2.231	-57	-2,6	-715	-25,4	-26,2	-28,9
57,6% Männer	1.207	1.241	1.328	-34	-2,7	-437	-26,6	-28,3	-29,3
42,4% Frauen	889	912	903	-23	-2,5	-278	-23,8	-23,2	-28,2
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	185	186	213	-1	-0,5	-110	-37,3	-40,8	-40,5
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	21	23	1	4,8	-9	-29,0	-41,7	-37,8
52,8% 50 Jahre und älter	1.106	1.153	1.179	-47	-4,1	-216	-16,3	-13,8	-14,0
43,0% dar. 55 Jahre und älter	902	934	949	-32	-3,4	-94	-9,4	-6,1	-5,3
18,3% Langzeitarbeitslose	384	403	404	-19	-4,7	-98	-20,3	-16,7	-22,2
15,5% Schwerbehinderte Menschen	325	324	316	1	0,3	-3	-0,9	-0,3	-13,2
14,5% Ausländer <sup>*)</sup>	303	317	335	-14	-4,4	-122	-28,7	-28,8	-32,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	511	588	550	-77	-13,1	-43	-7,8	-11,0	-3,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	292	383	306	-91	-23,8	-40	-12,0	-7,5	-12,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	78	133	33	42,3	-9	-7,5	-39,1	8,1
seit Jahresbeginn	3.074	2.563	1.975	x	x	-341	-10,0	-10,4	-10,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	567	653	671	-86	-13,2	-90	-13,7	-23,4	-25,4
dar. in Erwerbstätigkeit	253	319	352	-66	-20,7	-82	-24,5	-23,1	-29,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	109	131	-11	-10,1	1	1,0	-24,3	6,5
seit Jahresbeginn	3.089	2.522	1.869	x	x	-648	-17,3	-18,1	-16,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,9	1,9	2,1
dar. Männer	1,5	1,5	1,6	x	x	x	2,0	2,1	2,3
Frauen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,1	1,3	x	x	x	1,7	1,8	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,4	x	x	x	0,6	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,4	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Ausländer <sup>*)</sup>	2,3	2,5	2,6	x	x	x	3,3	3,6	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	2,1	2,1	2,3
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.166	2.230	2.280	-64	-2,9	-694	-24,3	-25,1	-28,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.396	2.478	2.513	-82	-3,3	-770	-24,3	-25,0	-28,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.423	2.506	2.545	-83	-3,3	-778	-24,3	-24,9	-28,4
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,7	1,7	x	x	x	2,1	2,2	2,3
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	1.907	1.968	2.023	-61	-3,1	-474	-19,9	-20,8	-24,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Hochsauerlandkreis  
 Mai 2022

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	4.695	4.720	4.769	-25	-0,5	-619	-11,6	-10,6	-10,3	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	3.047	3.090	3.125	-43	-1,4	-567	-15,7	-14,8	-14,1	
52,0% Männer	1.583	1.632	1.660	-49	-3,0	-278	-14,9	-12,8	-11,8	
48,0% Frauen	1.464	1.458	1.465	6	0,4	-289	-16,5	-16,9	-16,6	
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	238	244	244	-6	-2,5	-66	-21,7	-13,5	-17,3	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	30	31	6	20,0	-14	-28,0	-41,2	-47,5	
31,4% 50 Jahre und älter	957	962	966	-5	-0,5	-103	-9,7	-11,3	-9,3	
18,9% dar. 55 Jahre und älter	577	575	575	2	0,3	-42	-6,8	-9,6	-7,7	
61,2% Langzeitarbeitslose	1.864	1.892	1.930	-28	-1,5	-421	-18,4	-18,5	-15,2	
6,7% Schwerbehinderte Menschen	203	199	204	4	2,0	-29	-12,5	-15,7	-13,2	
33,8% Ausländer <sup>*)</sup>	1.030	1.035	1.039	-5	-0,5	-207	-16,7	-16,7	-13,9	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	369	420	374	-51	-12,1	-41	-10,0	8,8	9,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	70	94	80	-24	-25,5	2	2,9	42,4	21,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	85	59	-15	-17,6	3	4,5	10,4	-6,3	
seit Jahresbeginn	2.027	1.658	1.238	x	x	56	2,8	6,2	5,4	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	410	466	438	-56	-12,0	-23	-5,3	12,0	21,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	96	101	92	-5	-5,0	11	12,9	8,6	39,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	136	132	-24	-17,6	-17	-13,2	18,3	48,3	
seit Jahresbeginn	2.174	1.764	1.298	x	x	250	13,0	18,3	20,7	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
dar. Männer	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
Frauen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,6	2,6	2,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,8	1,6	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,6	x	x	x	0,9	0,9	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,9	1,9	
Ausländer <sup>*)</sup>	7,8	8,1	8,1	x	x	x	9,6	10,0	9,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,7	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.233	4.259	4.277	-26	-0,6	-577	-12,0	-10,6	-10,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.903	4.917	4.939	-14	-0,3	-542	-10,0	-8,6	-8,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.903	4.917	4.939	-14	-0,3	-542	-10,0	-8,6	-8,5	
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,6	3,5	3,6	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.544	7.572	7.599	-28	-0,4	-1.057	-12,3	-11,6	-12,0	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.930	2.902	2.899	27	0,9	-214	-6,8	-8,8	-10,1	
Bedarfsgemeinschaften	5.619	5.651	5.708	-32	-0,6	-782	-12,2	-11,4	-11,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2022 bis Mai 2022.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).



[zurück zum Inhalt](#)

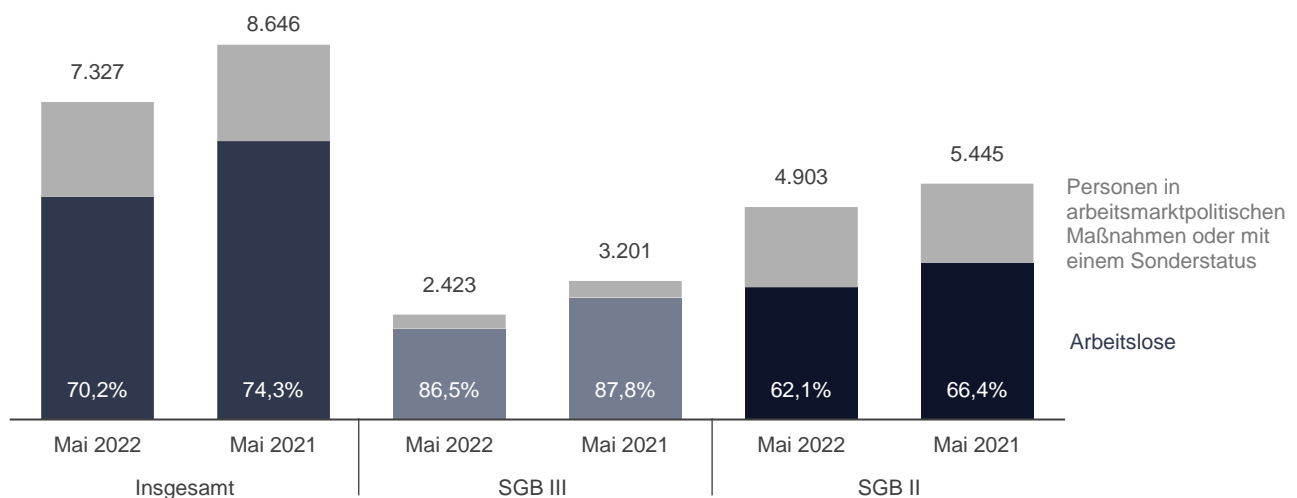
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Hochsauerlandkreis

Mai 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)3)</sup>	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	5.143	5.243	-100	-1,9	-1.282	-20,0	-19,9	-21,0
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.256	1.246	10	0,8	11	0,9	3,8	2,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	705	685	20	2,9	6	0,9	3,8	-0,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	551	561	-10	-1,8	5	0,9	3,9	4,4
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	6.399	6.489	-90	-1,4	-1.271	-16,6	-16,2	-17,6
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	900	906	-6	-0,7	-41	-4,4	-3,5	-7,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	185	199	-14	-7,0	-86	-31,7	-25,7	-25,4
Arbeitsgelegenheiten	169	160	9	5,6	8	5,0	-7,5	-0,6
Fremdförderung	197	197	-	-	69	53,9	48,1	34,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	8	8	-	-	1	14,3	14,3	14,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	70	69	1	1,4	1	1,4	-1,4	-1,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	272	272	-	-	-33	-10,8	-5,6	-16,8
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	7.300	7.395	-95	-1,3	-1.311	-15,2	-14,8	-16,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>								
Gründungszuschuss	27	29	-2	-6,9	-8	-22,9	-14,7	-8,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	7.327	7.424	-97	-1,3	-1.319	-15,3	-14,8	-16,4
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	x	x	x	5,7	5,7	5,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,2	70,6	x	x	x	74,3	75,1	75,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).



[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis

Mai 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)3)</sup>	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
			absolut	in %	Mai 2021	Apr 2021	Mrz 2021	in %	
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.096	2.153	-57	-2,6	-715	-25,4	-26,2	-28,9	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	70	77	-7	-9,1	21	42,9	26,2	-19,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	70	77	-7	-9,1	21	42,9	26,2	-19,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.166	2.230	-64	-2,9	-694	-24,3	-25,1	-28,7	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	230	248	-18	-7,3	-76	-24,8	-23,9	-28,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	135	145	-10	-6,9	-78	-36,6	-34,1	-33,2	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	40	32	8	25,0	14	53,8	14,3	50,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	55	71	-16	-22,5	-12	-17,9	-9,0	-34,9	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.396	2.478	-82	-3,3	-770	-24,3	-25,0	-28,6	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	27	29	-2	-6,9	-8	-22,9	-14,7	-8,6	
Gründungszuschuss	27	29	-2	-6,9	-8	-22,9	-14,7	-8,6	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.423	2.506	-83	-3,3	-778	-24,3	-24,9	-28,4	
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,7	x	x	x	2,1	2,2	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,5	85,9	x	x	x	87,8	87,4	88,2	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.047	3.090	-43	-1,4	-567	-15,7	-14,8	-14,1	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.186	1.169	17	1,5	-10	-0,8	2,6	3,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	635	608	27	4,4	-15	-2,3	1,5	1,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	551	561	-10	-1,8	5	0,9	3,9	4,4	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	4.233	4.259	-26	-0,6	-577	-12,0	-10,6	-10,1	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	670	658	12	1,8	35	5,5	7,3	3,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	49	55	-6	-10,9	-9	-15,5	14,6	18,4	
Arbeitsgelegenheiten	169	160	9	5,6	8	5,0	-7,5	-0,6	
Fremdförderung	157	165	-8	-4,8	55	53,9	57,1	31,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	8	8	-	-	1	14,3	14,3	14,3	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	70	69	1	1,4	1	1,4	-1,4	-1,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	217	201	16	8,0	-21	-8,8	-4,3	-10,0	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.903	4.917	-14	-0,3	-542	-10,0	-8,6	-8,5	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.903	4.917	-14	-0,3	-542	-10,0	-8,6	-8,5	
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	x	x	x	3,6	3,5	3,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	62,1	62,8	x	x	x	66,4	67,4	67,4	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmontat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

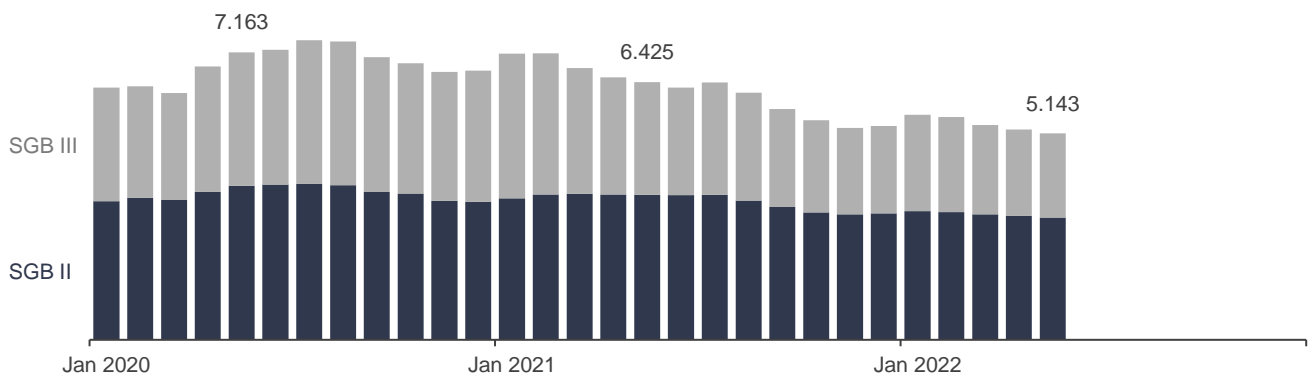
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis

Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 100 auf 5.143 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.282 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 3,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.096, das sind 57 weniger als im Vormonat und 715 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.047 Arbeitslose, das ist ein Minus von 43 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2021 waren es 567 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	5.143	-100	-1,9	-1.282	-20,0	3,5	3,5	4,3
Männer	2.790	-83	-2,9	-715	-20,4	3,5	3,5	4,3
Frauen	2.353	-17	-0,7	-567	-19,4	3,5	3,5	4,3
15 bis unter 25 Jahre	423	-7	-1,6	-176	-29,4	2,5	2,5	3,5
15 bis unter 20 Jahre	58	7	13,7	-23	-28,4	1,1	0,9	1,5
50 Jahre und älter	2.063	-52	-2,5	-319	-13,4	3,7	3,8	4,3
55 Jahre und älter	1.479	-30	-2,0	-136	-8,4	4,1	4,3	4,6
Deutsche	3.810	-81	-2,1	-953	-20,0	2,8	2,9	3,5
Ausländer <sup>2)</sup>	1.333	-19	-1,4	-329	-19,8	10,1	10,5	12,9
<b>Rechtskreis SGB III</b>	2.096	-57	-2,6	-715	-25,4	1,4	1,4	1,9
Männer	1.207	-34	-2,7	-437	-26,6	1,5	1,5	2,0
Frauen	889	-23	-2,5	-278	-23,8	1,3	1,3	1,7
15 bis unter 25 Jahre	185	-1	-0,5	-110	-37,3	1,1	1,1	1,7
15 bis unter 20 Jahre	22	1	4,8	-9	-29,0	0,4	0,4	0,6
50 Jahre und älter	1.106	-47	-4,1	-216	-16,3	2,0	2,0	2,4
55 Jahre und älter	902	-32	-3,4	-94	-9,4	2,5	2,6	2,8
Deutsche	1.793	-43	-2,3	-593	-24,9	1,3	1,3	1,8
Ausländer <sup>2)</sup>	303	-14	-4,4	-122	-28,7	2,3	2,5	3,3
<b>Rechtskreis SGB II</b>	3.047	-43	-1,4	-567	-15,7	2,1	2,1	2,4
Männer	1.583	-49	-3,0	-278	-14,9	2,0	2,0	2,3
Frauen	1.464	6	0,4	-289	-16,5	2,2	2,1	2,6
15 bis unter 25 Jahre	238	-6	-2,5	-66	-21,7	1,4	1,4	1,8
15 bis unter 20 Jahre	36	6	20,0	-14	-28,0	0,7	0,5	0,9
50 Jahre und älter	957	-5	-0,5	-103	-9,7	1,7	1,7	1,9
55 Jahre und älter	577	2	0,3	-42	-6,8	1,6	1,7	1,8
Deutsche	2.017	-38	-1,8	-360	-15,1	1,5	1,5	1,7
Ausländer <sup>2)</sup>	1.030	-5	-0,5	-207	-16,7	7,8	8,1	9,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

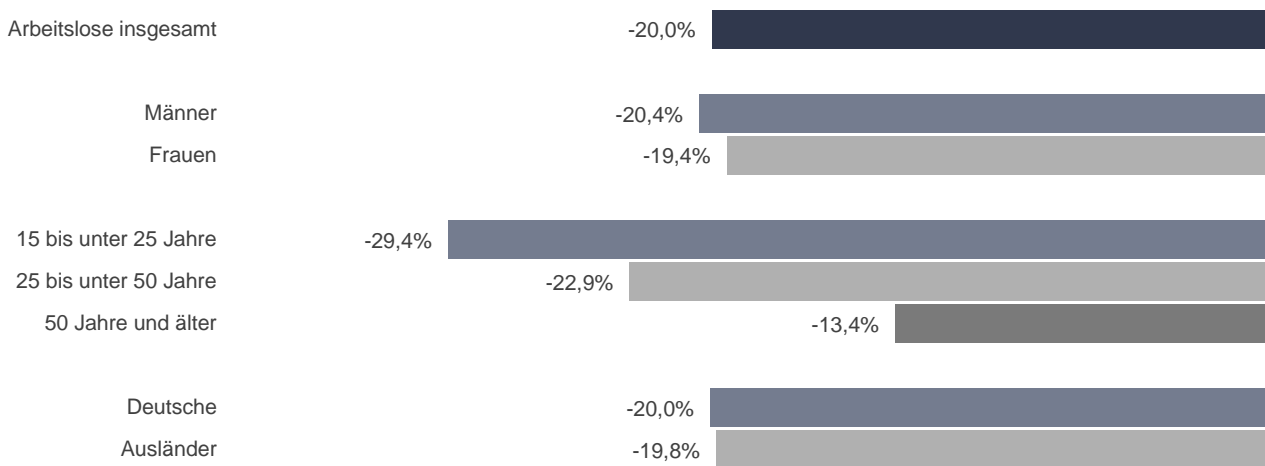
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

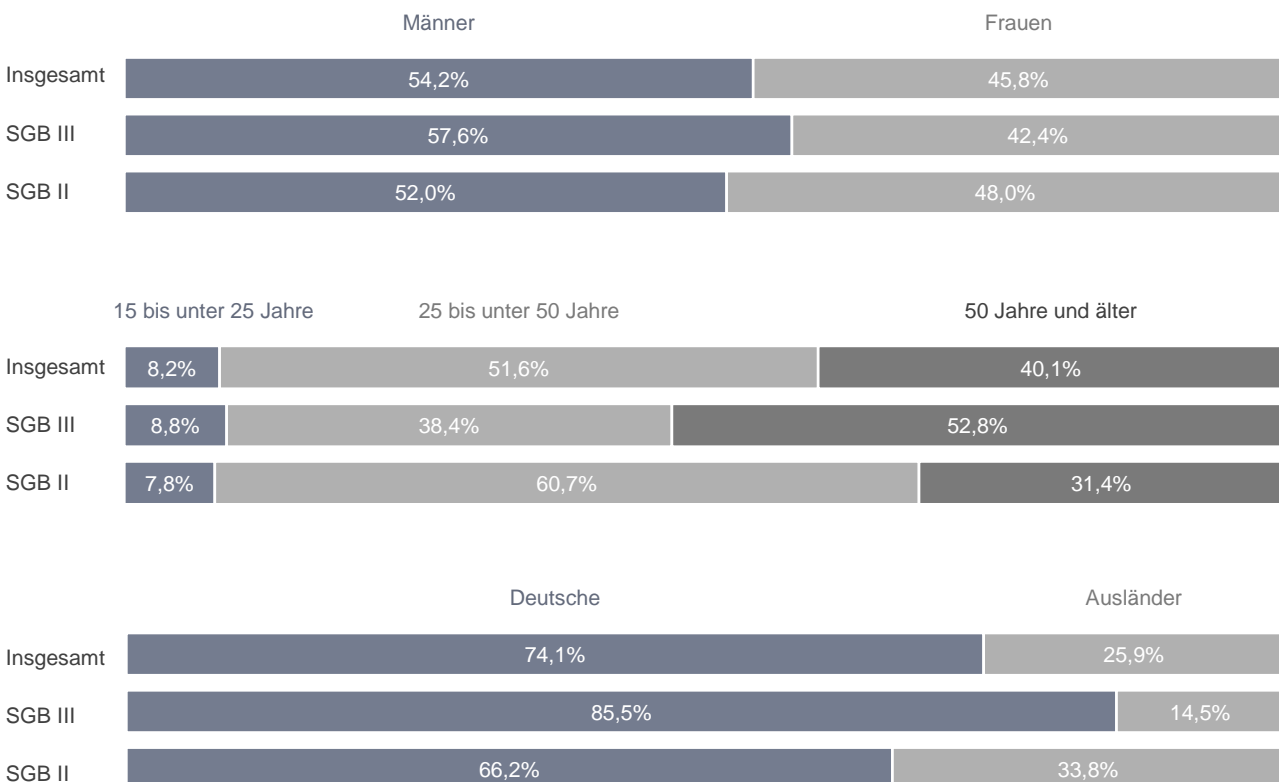
Hochsauerlandkreis  
Mai 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von –29% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –13% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat<sup>1)</sup>



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen<sup>1)</sup>



<sup>1)</sup> Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

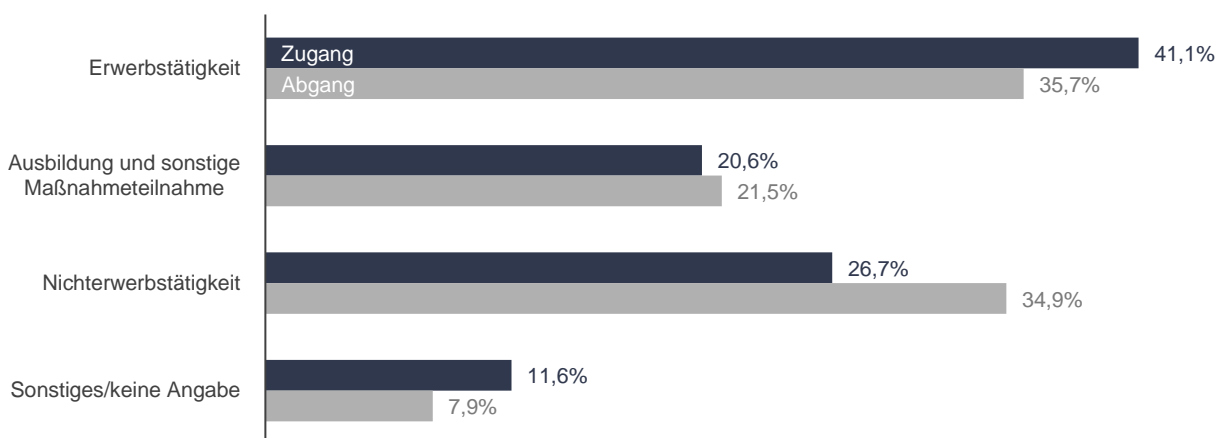
[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis

Mai 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 880 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 84 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 977 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 113 weniger als im Mai 2021. Seit Jahresbeginn gab es 5.101 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 285 Meldungen. Dem gegenüber stehen 5.263 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 398 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 362 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 38 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 349 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 71 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	880	-128	-12,7	-84	-8,7	5.101	-285	-5,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	362	-115	-24,1	-38	-9,5	2.318	-196	-7,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	336	-99	-22,8	-38	-10,2	2.165	-194	-8,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	-18	-51,4	-	-	113	7	6,6
Selbständigkeit	8	1	14,3	-	-	36	-6	-14,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	181	18	11,0	-6	-3,2	999	-14	-1,4
Nichterwerbstätigkeit	235	-50	-17,5	-7	-2,9	1.293	38	3,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	185	-51	-21,6	12	6,9	1.030	92	9,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	37	-1	-2,6	-9	-19,6	190	-40	-17,4
Sonstiges/keine Angabe	102	19	22,9	-33	-24,4	491	-113	-18,7
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	977	-142	-12,7	-113	-10,4	5.263	-398	-7,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	349	-71	-16,9	-71	-16,9	1.924	-316	-14,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	331	-75	-18,5	-71	-17,7	1.859	-292	-13,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	*	*	-	*	*
Selbständigkeit	17	4	30,8	2	13,3	60	-15	-20,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	210	-35	-14,3	-16	-7,1	1.169	150	14,7
Nichterwerbstätigkeit	341	-60	-15,0	-8	-2,3	1.773	59	3,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	204	-78	-27,7	2	1,0	1.116	154	16,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	90	9	11,1	-12	-11,8	473	-50	-9,6
Sonstiges/keine Angabe	77	24	45,3	-18	-18,9	397	-291	-42,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

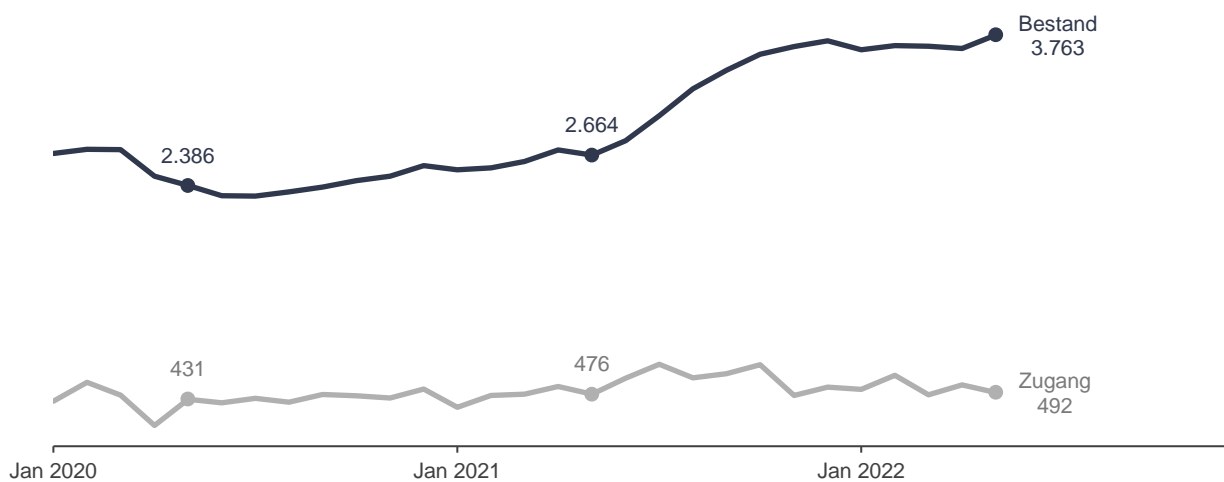
## Gemeldete Arbeitsstellen

Hochsauerlandkreis

Mai 2022

Im Mai waren 3.763 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Plus von 122 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.099 Stellen mehr (+41 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 492 neue Arbeitsstellen, das waren 16 oder 3 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.692 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 371 oder 16%. Zudem wurden im Mai 387 Arbeitsstellen abgemeldet, 131 oder 25 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 2.632 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 415 oder 19%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>	492	-70	-12,5	16	3,4	2.692	371	16,0
dar. sofort zu besetzen	387	-63	-14,0	18	4,9	2.188	445	25,5
sozialversicherungspflichtig	476	-73	-13,3	10	2,1	2.611	355	15,7
dar. sofort zu besetzen	374	-65	-14,8	13	3,6	2.126	428	25,2
<b>Bestand</b>	3.763	122	3,4	1.099	41,3	3.672	1.060	40,6
dar. sofort zu besetzen	3.691	124	3,5	1.100	42,5	3.600	1.071	42,4
sozialversicherungspflichtig	3.651	120	3,4	1.055	40,6	3.558	1.014	39,8
dar. sofort zu besetzen	3.583	123	3,6	1.058	41,9	3.490	1.025	41,6
<b>Abgang</b>	387	-202	-34,3	-131	-25,3	2.632	415	18,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	372	-206	-35,6	-132	-26,2	2.541	410	19,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

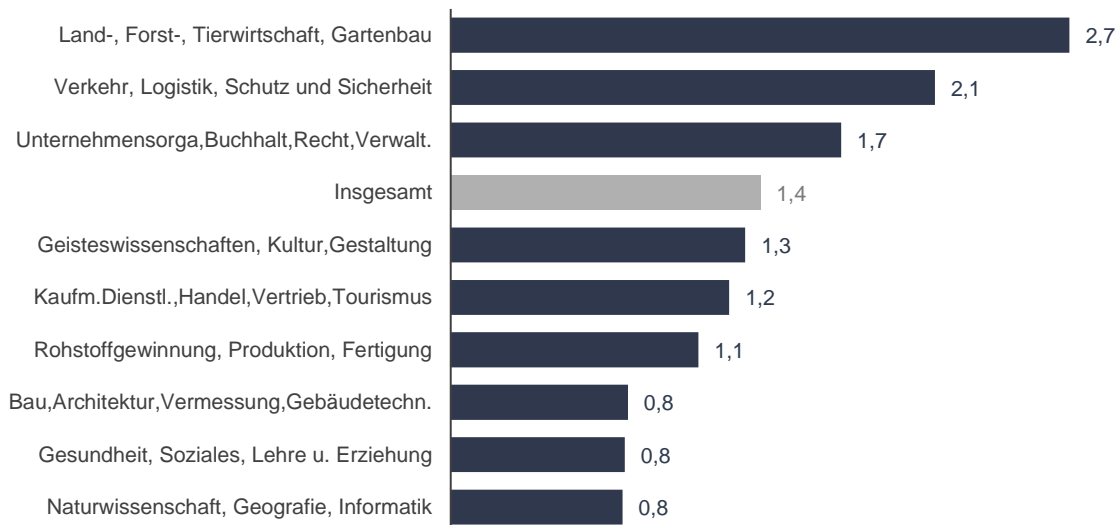
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hochsauerlandkreis

Mai 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Mai 2022 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Mai 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	5.143	100	-100	-1,9	-1.282	-20,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	112	2,2	-3	-2,6	-25	-18,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.446	28,1	-48	-3,2	-499	-25,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	226	4,4	-7	-3,0	-62	-21,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	47	0,9	-	-	-21	-30,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.325	25,8	-38	-2,8	-224	-14,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	643	12,5	-11	-1,7	-235	-26,8
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	398	7,7	-15	-3,6	-109	-21,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	488	9,5	10	2,1	-105	-17,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	52	1,0	4	8,3	-15	-22,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	406	7,9	8	2,0	13	3,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	3.763	100	122	3,4	1.099	41,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	41	1,1	-	-	-3	-6,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.322	35,1	82	6,6	368	38,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	289	7,7	1	0,3	29	11,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	62	1,6	5	8,8	17	37,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	620	16,5	47	8,2	196	46,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	523	13,9	6	1,2	230	78,5
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	231	6,1	9	4,1	83	56,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	635	16,9	-21	-3,2	159	33,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	40	1,1	-7	-14,9	20	100,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

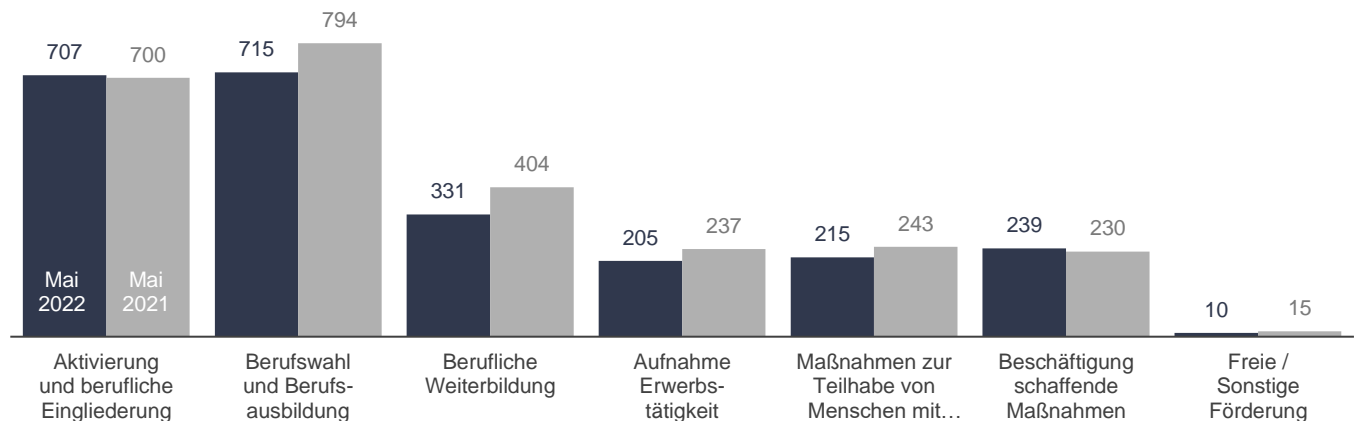
Hochsauerlandkreis

Mai 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Mai 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	326	-38	-10,4	-14	-4,1	1.715	105	6,5
Berufswahl und Berufsausbildung	17	-18	-51,4	-	-	247	56	29,3
Berufliche Weiterbildung	51	2	4,1	-	-	245	-3	-1,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	27	1	3,8	-11	-28,9	149	-27	-15,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	-1	-6,7	8	133,3	62	-1	-1,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	36	-1	-2,7	17	89,5	239	36	17,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	*	*	17	-1	-5,6
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	707	20	2,9	7	1,0	641	5	0,8
Berufswahl und Berufsausbildung	715	1	0,1	-79	-9,9	698	-62	-8,1
Berufliche Weiterbildung	331	-12	-3,5	-73	-18,1	330	-64	-16,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	205	-3	-1,4	-32	-13,5	212	-16	-7,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	215	-7	-3,2	-28	-11,5	221	-24	-9,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	239	10	4,4	9	3,9	235	-7	-2,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	-	-	-5	-33,3	12	-3	-19,2
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	215	-1	-0,5	16	8,0	1.146	98	9,4
Berufswahl und Berufsausbildung	17	-3	-15,0	4	30,8	234	58	33,0
Berufliche Weiterbildung	56	17	43,6	6	12,0	234	-24	-9,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	30	-3	-9,1	-5	-14,3	192	8	4,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	1	11,1	4	66,7	50	4	8,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	27	-16	-37,2	-3	-10,0	236	13	5,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	16	-	-

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".



## Ausbildungsmarkt

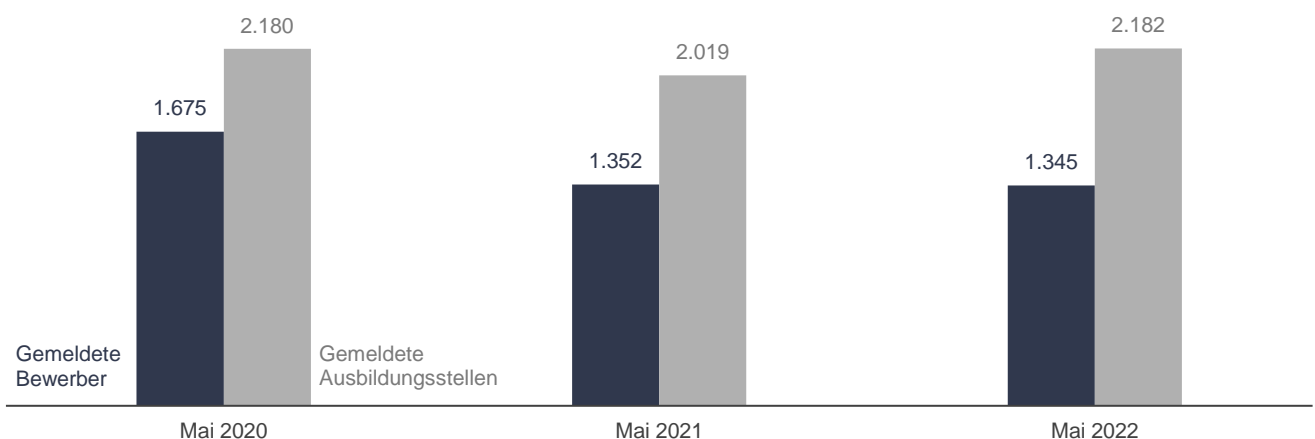
Hochsauerlandkreis

Mai 2022

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich 1.345 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 7 weniger als im Vorjahreszeitraum (-1%). Zugleich gab es 2.182 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 163 (+8%). Ende Mai waren 528 Bewerber noch unversorgt und 1.200 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+30 oder +6%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+239 oder +25%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.345	-7	-0,5	1.352	1.675
versorgte Bewerber	817	-37	-4,3	854	1.067
einmündende Bewerber	439	-59	-11,8	498	632
andere ehemalige Bewerber	253	-32	-11,2	285	328
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	125	54	76,1	71	107
unversorgte Bewerber	528	30	6,0	498	608
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	2.182	163	8,1	2.019	2.180
betriebliche Ausbildungsstellen	2.170	154	7,6	2.016	2.174
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	12	9	x	3	6
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.200	239	24,9	961	954
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,62	x	x	1,49	1,30
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,27	x	x	1,93	1,57

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hochsauerlandkreis

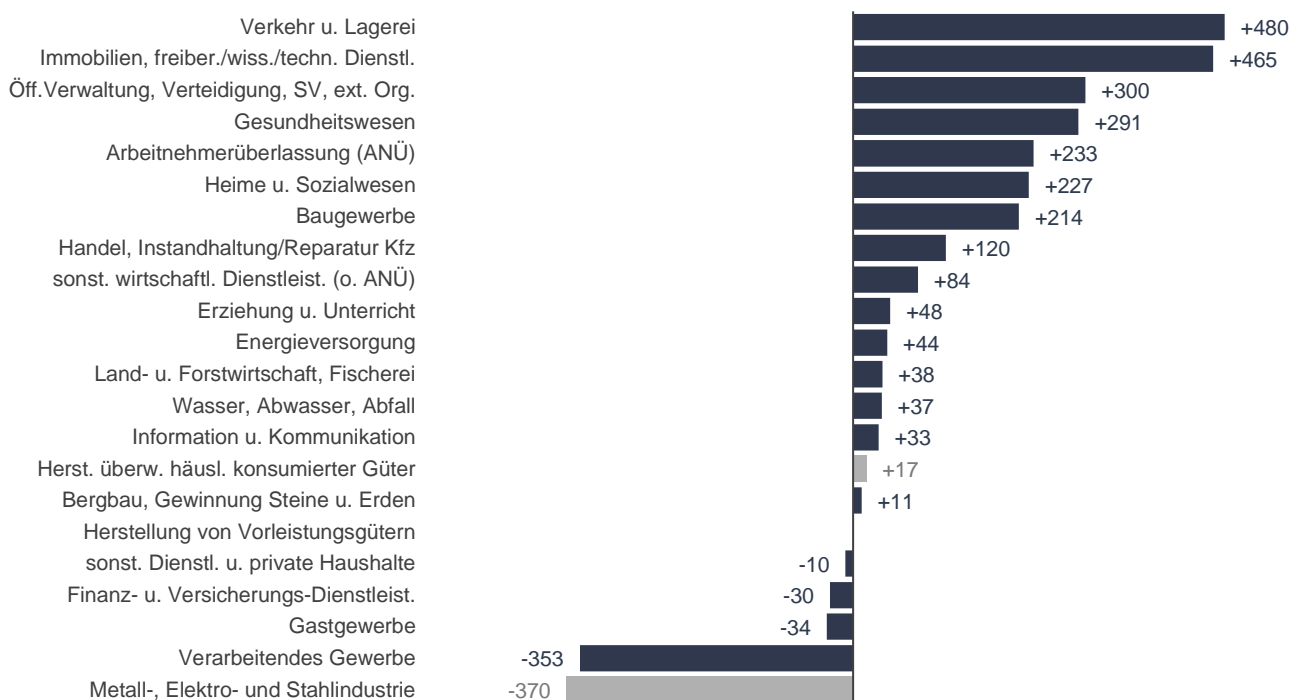
September 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 111.204. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.198 oder 2,0%, nach +1.599 oder +1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+480 oder +15,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-370 oder -1,7%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2021



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2021 / Sep 2020	
	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	111.204	108.611	108.441	108.442	109.006	2.198	2,0
55,7% Männer	61.952	60.545	60.441	60.317	60.882	1.070	1,8
44,3% Frauen	49.252	48.066	48.000	48.125	48.124	1.128	2,3
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	13.321	11.990	12.368	12.779	13.162	159	1,2
63,8% 25 bis unter 55 Jahre	70.962	70.148	70.008	69.862	70.410	552	0,8
23,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	25.892	25.508	25.120	24.838	24.490	1.402	5,7
73,4% Vollzeit	81.669	79.655	79.725	79.775	80.584	1.085	1,3
26,6% Teilzeit	29.535	28.956	28.716	28.667	28.422	1.113	3,9
91,0% Deutsche	101.225	99.193	99.190	99.492	99.884	1.341	1,3
9,0% Ausländer <sup>1)</sup>	9.979	9.418	9.251	8.950	9.122	857	9,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Hochsauerlandkreis

Februar 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	5.798	-639	-9,9
davon			
mit 1 Person	3.347	-288	-7,9
mit 2 Personen	1.028	-118	-10,3
mit 3 Personen	580	-120	-17,1
mit 4 Personen	395	-80	-16,8
mit 5 und mehr Personen	448	-33	-6,9
darunter			
Single-BG	3.339	-289	-8,0
Alleinerziehende-BG	1.086	-146	-11,9
Partner-BG ohne Kinder	396	-49	-11,0
Partner-BG mit Kindern	843	-138	-14,1
nicht zuordenbare BG	134	-15	-10,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.938	-283	-12,7
davon: mit 1 Kind	847	-122	-12,6
mit 2 Kindern	596	-118	-16,5
mit 3 und mehr Kindern	495	-43	-8,0
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	11.324	-1.364	-10,8
darunter			
Männer	5.537	-642	-10,4
Frauen	5.787	-722	-11,1
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	11.058	-1.300	-10,5
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	10.633	-1.273	-10,7
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	7.726	-903	-10,5
darunter			
Männer	3.666	-423	-10,3
Frauen	4.060	-480	-10,6
davon			
unter 25 Jahre	1.314	-240	-15,4
25 bis unter 55 Jahre	4.744	-636	-11,8
55 Jahre und älter	1.668	-27	-1,6
darunter			
Deutsche	5.041	-560	-10,0
Ausländer <sup>1)</sup>	2.685	-343	-11,3
darunter			
Alleinerziehende	1.076	-142	-11,7
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	2.907	-370	-11,3
darunter			
unter 3 Jahre	586	-69	-10,5
3 bis unter 6 Jahre	665	-102	-13,3
6 bis unter 15 Jahre	1.545	-204	-11,7
über 15 Jahre	111	5	4,7
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	425	-27	-6,0
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	266	-64	-19,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	64	-7	-9,9
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	202	-57	-22,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

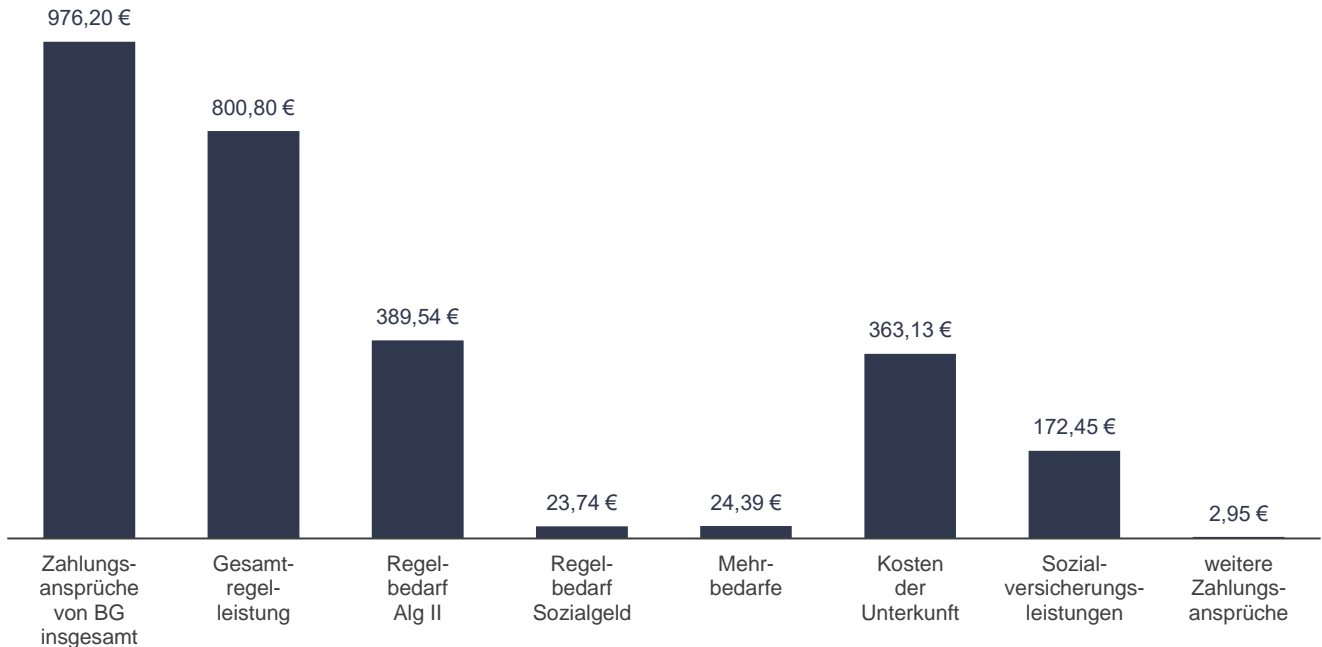
1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hochsauerlandkreis

Februar 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	5.660.009	976	5.798	976
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	4.643.014	801	5.794	801
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.258.542	390	5.170	437
Regelbedarf Sozialgeld	137.620	24	826	167
Mehrbedarfe	141.414	24	1.976	72
Kosten der Unterkunft	2.105.438	363	5.519	381
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.100.053	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	999.885	172	5.756	174
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	17.110	3	-	-
sonstige Leistungen	9.024	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.923	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.163	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Corona](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.